

Newcore Gold durchteuft bei Bohrungen 184 g/t Gold auf 1,0 m und 3,06 g/t Gold auf 13,0 m

04.09.2025 | [IRW-Press](#)

Bohrungen verdeutlichen weiterhin Potenzial für Ressourcenwachstum bei Enchi - Hochgradige Goldmineralisierung im Vor-Ressourcen-Stadium bei Goldziel Kojina Hill durchschnitten

Vancouver, 4. September 2025 - [Newcore Gold Ltd.](#) (Newcore oder das Unternehmen) (TSX-V: NCAU, OTCQX: NCAUF) freut sich, weitere Bohrergebnisse des laufenden, 35.000 m umfassenden Bohrprogramms auf dem zu 100 % unternehmenseigenen Goldprojekt Enchi (Enchi oder das Projekt) in Ghana bekannt zu geben. Im Rahmen von oberflächennahen Reverse-Circulation-(RC)-Bohrungen beim Goldziel Kojina Hill (Kojina Hill) wurden mehrere Intervalle mit einer hochgradigen Goldmineralisierung durchschnitten, einschließlich Bohrloch KJRC033, das 184 Gramm Gold pro Tonne (g/t Au) auf 1,0 Meter (m) ab 126 m durchschnitten hat. In Bohrloch KJRC034 wurde auch eine oberflächennahe hochgradige Mineralisierung vorgefunden, wobei 3,06 g/t Au auf 13,0 m ab der Oberfläche durchschnitten wurden, einschließlich hochgradigerer Intervalle mit 8,09 g/t Au auf 3,0 m ab 2 m und 4,59 g/t Au auf 3,0 m ab 9 m. Kojina Hill ist ein bereits zuvor bebohrtes Ziel bei Enchi, jedoch ohne definierte Mineralressource. Die Bohrungen belegen weiterhin die Beständigkeit der Goldmineralisierung und das Potenzial für eine Ressourcenerweiterung bei Enchi.

Wichtigste Ergebnisse der Bohrungen auf dem Goldziel Kojina Hill bei Enchi

- Im Rahmen der Bohrungen wurde der bis dato hochgradigste Abschnitt auf Kojina Hill durchschnitten.
- o Das RC-Bohrloch KJRC033 durchschnitt 184 g/t Au auf 1,0 m ab 126 m (wahre Mächtigkeit unbekannt).
- o Dieser Abschnitt wurde innerhalb einer zusammenhängenden 24-m-Zone mit einer Goldmineralisierung (zwischen 124 und 148 m, wahre Mächtigkeit unbekannt) durchschnitten, die auch 0,75 g/t Au auf 2,0 m ab 124 m, 1,08 g/t Au auf 7,0 m ab 127 m und 0,57 g/t Au auf 10,0 m ab 138 m beinhaltete.
- Eine hochgradige Goldmineralisierung auf Kojina Hill wurde auch in Oberflächennähe vorgefunden.
- o KJRC034 durchschnitt 3,06 g/t Au auf 13,0 m ab der Oberfläche, einschließlich hochgradigerer Abschnitte mit 8,09 g/t Au auf 3,0 m ab 2 m und 4,59 g/t Au auf 3,0 m ab 9 m.
- Die Bohrungen im früheren Stadium des Ziels Kojina Hill belegen weiterhin das Potenzial für ein Ressourcenwachstum bei Enchi durch das Hinzukommen von neuen Ressourcenbereichen im Konzessionsgebiet.
- o Kojina Hill ist ein fortgeschrittenes Ziel bei Enchi, das über keine definierte Mineralressource verfügt.

Der Schwerpunkt des laufenden, 35.000 m umfassenden Bohrprogramms auf Enchi liegt auf der Ressourcenerweiterung und auf Ergänzungsbohrungen, um vermutete Ressourcen in die angedeutete Kategorie hochzustufen. Das Bohrprogramm befindet sich nun in Phase 2, deren Schwerpunkt auf der Entdeckung und dem Ressourcenwachstum liegt, einschließlich Bohrungen, die Explorationsziele in früherem Stadium anpeilen, sowie Bohrungen, deren Schwerpunkt auf der Definierung des Ressourcenwachstumspotenzials in der Tiefe und entlang des Streichens liegt. Der Schwerpunkt der abgeschlossenen ersten Bohrphase lag auf den Bohrungen, die für die Hochstufung der Ressourcen erforderlich sind, bevor im Laufe dieses Jahres eine vorläufige Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben werden soll.

Greg Smith, Vice President of Exploration von Newcore, sagte: Die Bohrungen, die in einem früheren Stadium des Goldziels Kojina Hill abgeschlossen wurden - einem Gebiet bei Enchi, für das noch keine Mineralressourcenschätzung vorliegt - verdeutlichen weiterhin das Potenzial für ein zukünftiges Ressourcenwachstum sowohl in der oberflächennahen Oxidmineralisierung als auch in den hochgradigen Zonen, die in der Tiefe des gesamten Konzessionsgebiets auf regionaler Ebene vorgefunden wurden. Die Bohrungen bei Kojina Hill verdeutlichen nach wie vor das Potenzial von Enchi für eine umfassende und hochgradige Mineralisierung, wobei das RC-Bohrloch KJRC033 unser drittbestes Intervall ist, das wir, gemessen an Gramm pro Meter, bis dato vorgefunden haben. Mit der zweiten Phase des Bohrprogramms,

die zurzeit im Gange ist, freuen wir uns darauf, mehrere hochgradige Ziele, die wir bei Enchi identifiziert haben, Testbohrungen zu unterziehen. Da der Schwerpunkt der bisherigen Bohrungen auf oberflächennahen Mineralisierungen lag, wurde Enchi bis dato nur bis zu einer durchschnittlichen vertikalen Tiefe von 125 m bebohrt. Da die Mineralisierungen bei benachbarten Goldminen entlang des Sefwi-Bibiani-Gürtels in wesentlich größeren vertikalen Tiefen definiert sind, freuen wir uns darauf, das langfristige Ressourcenwachstum und Wertpotenzial von Enchi mittels Bohrungen weiter zu definieren, indem wir jenes Potenzial erschließen, von dem wir glauben, dass es in der Tiefe des gesamten Konzessionsgebiets auf regionaler Ebene vorhanden ist.

In dieser Pressemeldung werden die Ergebnisse von 7 RC-Bohrlöchern über insgesamt 970 Meter (KJRC032 bis KJRC038) gemeldet, die auf das Goldziel Kojina Hill abzielten, wobei in allen Bohrlöchern eine Goldmineralisierung durchteuft wurde. Insgesamt wurden im Rahmen des laufenden Bohrprogramms 2024/2025 auf Enchi 25.097 Meter in 207 Bohrlöchern erfasst, wobei 98,5 % der Bohrlöcher eine Goldmineralisierung durchschnitten haben.

Die nachstehende Tabelle enthält ausgewählte Analyseergebnisse aus den 7 Bohrlöchern des Bohrprogramms, über die in dieser Meldung berichtet wird:

Tabelle 1 - Wichtigste Ergebnisse der Bohrungen auf dem Goldprojekt Enchi

Bohrloch-Nr.	Zone/Lagerstätte	von (m)	bis (m)
KJRC033	Kojina Hill	124,0	126,0
und		126,0	127,0
und		127,0	134,0
KJRC034	Kojina Hill	0,0	13,0
einschließlich		2,0	5,0
einschließlich		9,0	12,0
KJRC036	Kojina Hill	0,0	14,0
und		24,0	43,0
KJRC037	Kojina Hill	20,0	49,0
einschließlich		21,0	27,0

Anmerkungen:

1. Siehe detaillierte Tabelle für vollständige Ergebnisse;
2. Angegebene Intervalle sind Bohrlochlängen mit einer geschätzten wahren Mächtigkeit von 75-85 %, und
3. Längengewichtete Durchschnittswerte von ungekürzten Analyseergebnissen

Eine Plankarte mit den Standorten der Bohrlöcher kann hier aufgerufen werden:

https://newcoregold.com/site/assets/files/5926/2025_09_04-ncanr-enchi-plan-map-kojinahill.pdf

Querschnitte mit den Bohrergebnissen und Höhepunkten der Bohrlöcher KJRC033 und KJRC034 können hier aufgerufen werden:

https://newcoregold.com/site/assets/files/5920/2025_07_16-ncanr-crosssections-sewum.pdf

Eine vollständige Liste der Bohrergebnisse in dieser Pressemitteilung, einschließlich Details der Bohrlöcher, kann hier aufgerufen werden:

https://newcoregold.com/site/assets/files/5926/2025_09_04-ncanr-enchi-2024-2025-drill-results.pdf

Bohrungen beim Goldziel Kojina Hill

KJRC032 bis KJRC038 (sieben RC-Bohrlöcher auf insgesamt 970 m) wurden beim Goldziel Kojina Hill abgeschlossen, einem fortgeschrittenen Ziel bei Enchi ohne definierte Mineralressource. Die Bohrungen peilten oberflächennahe Mineralisierungen, einschließlich der oberflächennahen Oxid- und Übergangshorizonte, sowie die oberflächennahe frische (Sulfid)-Mineralisierung an. Die Bohrungen knüpften an Bereiche an, die zuvor mittels Schürfgrabungen und Bohrungen in größeren Abständen identifiziert worden waren (sieben RC-Bohrlöcher auf insgesamt 944 m, die zuvor im Rahmen des aktuellen

Bohrprogramms 2024/2025 gebohrt worden waren, zusätzlich zu 14 RC-Bohrlöchern auf insgesamt 2.588 m, die im Rahmen des Bohrprogramms 2020/2023 gebohrt worden waren). Das Ziel der Bohrungen bei Kojina Hill besteht darin, Bereiche für ein zukünftiges Ressourcenwachstum bei Enchi zu identifizieren. Im Rahmen der RC-Bohrungen bei Kojina Hill wurde eine Reihe von Zielen in fünf Abschnitten erprobt, die sich über eine Streichlänge von 250 m erstrecken. Die Bohrungen peilten eine oberflächennahe Mineralisierung an, wobei die Bohrlöcher eine maximale vertikale Tiefe von 150 m erreichten.

Die Bohrungen peilten das zurzeit bei Kojina Hill definierte primäre Mineralisierungsgebiet an. Das RC-Bohrloch KJRC033 wurde im zentralen Teil gebohrt und erprobte die abwärtsgerichtete Erweiterung der Goldmineralisierung. Das Bohrloch fand die mineralisierte Struktur etwa 50 m unterhalb früherer Bohrungen vor und durchschnitt 183,86 g/t Au auf 1,0 m ab 126 m (wahre Mächtigkeit unbekannt) innerhalb einer zusammenhängenden 24-m-Zone mit einer Goldmineralisierung (zwischen 124 und 148 m, wahre Mächtigkeit unbekannt) in Verbindung mit dem Kontakt zwischen mächtigen Zonen aus Phyllit und Grauwacke sowie mit einer Zunahme von feinkörnigem Pyrit, Verkiezelung und Quarzerzgängen. Weitere Abschnitte innerhalb dieser breiten Mineralisierungszone beinhalteten 1,08 g/t Au auf 7,0 m ab 127 m, 0,57 g/t Au auf 10,0 m ab 138 m und 0,75 g/t Au auf 2,0 m ab 124 m in der oberen frischen Mineralisierung. Im Rahmen der QA/QC-Maßnahmen wurde eine zusätzliche Reihe von Proben, einschließlich drei Meter oberhalb und fünf Meter unterhalb des hochgradigen Intervalls, vor Ort entnommen, um die hochgradigen Ergebnisse von Bohrloch KJRC033 zu bestätigen. Diese Proben stimmten mit den ursprünglichen Werten überein und ergaben 225,07 g/t Au auf 1,0 m ab 126 m sowie zusätzliche 0,95 g/t Au auf 4,0 m ab 127 m. Die wahren Mächtigkeiten sind unbekannt, werden jedoch auf 75 bis 85 % der Bohrlänge geschätzt.

Ein weiteres hochgradiges Intervall wurde in Bohrloch KJRC034 vorgefunden, dem südlichsten Bohrloch, das im primären Teil von Kojina Hill, 150 m südlich von KJRC033, gebohrt wurde. Das RC-Bohrloch KJRC034 durchschnitt 3,06 g/t Au auf 13,0 m ab der Oberfläche, einschließlich hochgradigerer Intervalle mit 8,09 g/t Au auf 3,0 m ab 2 m und 4,59 g/t Au auf 3,0 m ab 9 m, die mit einer mächtigen, oberflächennahen goldmineralisierten Zone innerhalb des Oxidhorizonts in Zusammenhang stehen.

Weitere Bohrlöcher, die bei Kojina Hill gebohrt wurden, durchschnitt eine Reihe von subparallelen goldmineralisierten Strukturen, einschließlich: KJRC036, das 0,58 g/t Au auf 14,0 m ab der Oberfläche und 0,43 g/t Au auf 19,0 m ab 24 m durchschnitt; und KJRC037, das 0,57 g/t Au auf 29,0 m ab 20 m durchschnitt, einschließlich 1,29 g/t Au auf 6,0 m ab 21 m.

Die kürzlich abgeschlossenen Bohrungen bei Kojina Hill bestätigen weiterhin das Potenzial für ein Ressourcenwachstum bei Enchi aufgrund von Bohrungen bei früheren Zielen, die im gesamten Konzessionsgebiet auf regionaler Ebene identifiziert wurden.

Arbeitsprogramm 2024/2025 auf Enchi

Auf Enchi ist ein 35.000 Meter umfassendes Bohrprogramm im Gange, das eine oberflächennahe Oxid- und Frischerzmineralisierung anpeilt, wobei in erster Linie Ergänzungsbohrungen für die Ressourcenumwandlung durchgeführt werden sollen, um die Vertrauenswürdigkeit der bestehenden Mineralressourcenschätzung zu erhöhen. Der Großteil der Ergänzungsbohrungen ist für die beiden größten Lagerstätten auf Enchi, Boin und Sewum, vorgesehen. Die Erhöhung der Vertrauenswürdigkeit der Mineralressourcenschätzung für Enchi ist eine Schlüsselkomponente der Erschließungsarbeiten, die vor der Beauftragung einer vorläufigen Machbarkeitsstudie für das Projekt durchgeführt werden müssen. Der Schwerpunkt eines Teils des Bohrprogramms wird auch auf der Beschreibung des Ressourcenwachstums liegen, wobei alle Lagerstättenbereiche und vorläufigen Ressourcenziele auf Enchi entlang des Streichens und in der Tiefe weiterhin offen sind, was ein zukünftiges Ressourcenwachstum im Konzessionsgebiet auf Bezirksebene ermöglicht.

Zusätzliche Explorations- und Erschließungsarbeiten sind auf Enchi im Gange, einschließlich metallurgischer Testarbeiten, Schürfgrabungen, hydrogeologischer Tests, geotechnischer Arbeiten und Umweltarbeiten. Auf den Lagerstättengebieten Kwakyekrom und Tokosea wurden Drohnenuntersuchungen durchgeführt, die die bereits zuvor abgeschlossenen Arbeiten erweitern, um detaillierte topografische Informationen zu erhalten, die zur Erhöhung der Vertrauenswürdigkeit der Mineralressourcenschätzung für jede Lagerstätte erforderlich sind. Darüber hinaus wurde die Drohnenuntersuchung im Bereich der geplanten Haufenlaugungsanlage durchgeführt, um zusätzliche Daten für zukünftige detaillierte technische Studien bereitzustellen. Eine magnetische Flugvermessung erprobte Grassroots-Ziele in Zusammenhang mit einer Reihe von Gold-in-Boden-Anomalien und Goldmineralisierungen, die im Rahmen von Schürfgrabungen identifiziert wurden. Auch auf den Konzessionen Omanpe und Abotia wurden Bodenprobennahmen durchgeführt, um die Ziele in frühem Stadium auf Enchi für zukünftige Schürfgrabungen und Bohrungen weiter zu definieren.

Goldziel Kojina Hill

Das Goldziel Kojina Hill ist ein fortgeschrittenes Ziel auf Enchi, für das zurzeit keine Mineralressourcenschätzung definiert ist. Frühere Bohrungen auf Kojina Hill umfassten 21 RC-Bohrlöcher über insgesamt 3.532 m. Kojina Hill liegt 10 km südöstlich der Stadt Enchi, mit nahegelegenen Straßen und Stromleitungen sowie weiteren Zugängen über eine Reihe von Bohrstraßen. Kojina Hill steht in Zusammenhang mit einer Struktur, die subparallel zur Scherzone Nyam verläuft, und die Zone befindet sich 1,5 km westlich der Goldlagerstätte Nyam. Das Ziel Kojina Hill wird an der Oberfläche durch eine 2 km lange und 1 km breite Gold-in-Boden-Anomalie definiert, von der bis dato weniger als 50 % erprobt wurden.

Standorte der Bohrlöcher

Tabelle 2 - Details der Bohrstandorte auf dem Goldprojekt Enchi

Bohrloch-Nr.	UTM Ost	UTM Nord	Höhe	Azimut °
KJRC032	528853	637334	108	120
KJRC033	528780	637345	110	120
KJRC034	528810	637223	150	300
KJRC035	528862	637264	139	300
KJRC036	528823	637288	140	300
KJRC037	528841	637253	143	300
KJRC038	528765	637392	99	120

Mineralressourcenschätzung für das Goldprojekt Enchi

Das Goldprojekt Enchi beherbergt eine angedeutete Mineralressource von 41,7 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 0,55 g/t Au, die 743.500 Unzen Gold enthält, sowie eine vermutete Mineralressource von 46,6 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 0,65 g/t Au, die 972.000 Unzen enthält. Die Praktiken der Mineralressourcenschätzung entsprechen den CIM Estimation of Mineral Resource and Mineral Reserve Best Practice Guidelines (29. November 2019) sowie den CIM Definition Standards for Mineral Resources and Mineral Reserves (10. Mai 2014), die mittels Referenz in National Instrument 43-101 (NI 43-101) integriert wurden. Die Mineralressourcenschätzung stammt aus dem technischen Bericht mit dem Titel NI 43-101 Technical Report, Preliminary Economic Assessment on the Enchi Gold Project vom 7. Juni 2024 mit Wirksamkeitsdatum 24. April 2024, der für Newcore von Preetham Nayak, P.Eng., Ryda Peung, P.Eng., und Zunedbhai Shaikh, P.Eng., von Lycopodium Minerals Canada Ltd., erstellt wurde; Kerrine Azougarh, P.Eng., von Micon International Limited; und Simon Meadows Smith, P.Eng. / P.Geo., von SEMS Exploration gemäß NI 43-101 erstellt wurde und unter dem Profil des Unternehmens auf SEDAR+ unter www.sedarplus.ca verfügbar ist. Simon Meadows Smith ist der unabhängige qualifizierte Sachverständige (QP) gemäß NI 43-101.

Best Practices von Newcore Gold

Newcore verpflichtet sich bei den gesamten Explorations-, Probenahme- und Bohrtätigkeiten zu Best-Practice-Standards. Die Bohrungen wurden von einer unabhängigen Bohrfirma durchgeführt, die dem Branchenstandard entsprechende RC- und Diamantbohranlagen eingesetzt hat. Die Qualitätssicherungs- und -kontrollverfahren der Analysen umfassen die systematische Einfügung von Blind-, Standard- und Doppelproben in den Probenstrom. Die Proben werden in versiegelten Beuteln verpackt und zwecks Brandprobe mit 50 Gramm Gold direkt an Intertek Labs in Tarkwa, Ghana, versandt.

Qualifizierter Sachverständiger

Gregory Smith, P.Geo., Vice President of Exploration von Newcore, ist ein qualifizierter Sachverständiger (Qualified Person) gemäß NI 43-101 und hat die technischen Daten und Informationen in dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt. Herr Smith hat die hierin offengelegten technischen und wissenschaftlichen Daten überprüft und die zugrunde liegenden Daten angemessen verifiziert, einschließlich der Bestätigung der Bohrlochdatendateien mit den ursprünglichen Bohrlochprotokollen und Probenzertifikaten.

Über Newcore Gold Ltd.

Newcore Gold entwickelt sein Goldprojekt Enchi in Ghana, dem größten afrikanischen Goldproduzenten(1), weiter. Newcore Gold bietet Investoren eine einzigartige Kombination aus erstklassigen Führungskräften, die

durch ihre 15%ige Eigentümerschaft am Firmenkapital mit den Aktionären in Einklang stehen, und erstklassigen Explorationsmöglichkeiten auf Bezirksebene. Das 248 Quadratkilometer große Landpaket von Enchi erstreckt sich über 40 Kilometer der produktiven Scherzone Bibiani in Ghana, einem Goldgürtel, der einige Goldvorkommen mit mehreren Millionen Unzen beherbergt, einschließlich der 50 Kilometer weiter nördlich gelegenen Mine Chirano. Die Vision von Newcore ist der Aufbau eines reaktionsschnellen, kreativen und leistungsstarken Goldunternehmens, das die Renditen für die Aktionäre maximiert.

(1) Quelle: Produktionsvolumen für 2023 nach Angaben des World Gold Council.

Für das Board of Directors von [Newcore Gold Ltd.](https://www.newcoregold.com)

Luke Alexander
President, CEO & Direktor

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Mal Karwowska, Vice President, Corporate Development and Investor Relations
+1 604 484 4399
info@newcoregold.com
www.newcoregold.com

Die TSX Venture Exchange und ihre Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

Warnhinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält Aussagen, die zukunftsgerichtete Informationen im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetzgebung enthalten (zukunftsgerichtete Aussagen). Alle Aussagen, die nicht auf historischen Fakten beruhen, sind zukunftsgerichtete Aussagen und basieren auf Erwartungen, Schätzungen und Prognosen zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung. Jede Aussage, die eine Diskussion in Bezug auf Vorhersagen, Erwartungen, Überzeugungen, Pläne, Projektionen, Ziele, Annahmen, zukünftige Ereignisse oder Leistungen beinhaltet (oft, aber nicht immer unter Verwendung von Formulierungen wie plant, erwartet, wird erwartet, budgetiert, geplant, schätzt, prognostiziert, beabsichtigt, antizipiert oder glaubt oder Variationen - einschließlich negativer Variationen - solcher Wörter und Phrasen oder Aussagen, wonach bestimmte Maßnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse ergriffen werden, eintreten oder erzielt werden können", könnten, würden, dürften oder werden) sind keine Aussagen über historische Fakten und können zukunftsgerichtete Aussagen sein. In dieser Pressemitteilung beziehen sich zukunftsgerichtete Aussagen unter anderem auf: Aussagen über die Schätzung von Mineralressourcen, die Ergebnisse vorläufiger wirtschaftlicher Bewertungen, den Abschluss einer Vormachbarkeitsstudie, die Ergebnisse metallurgischer Testarbeiten und von unserer laufenden Bohrkampagne, Bohrergebnisse, die Größe oder Beschaffenheit von Mineralvorkommen, die voraussichtliche Weiterentwicklung von Mineralkonzessionen oder Programmen und zukünftige Explorationsaussichten.

Diese zukunftsgerichteten Aussagen und alle Annahmen, auf denen sie beruhen, werden in gutem Glauben gemacht und spiegeln unsere derzeitige Einschätzung hinsichtlich der Richtung unseres Geschäfts wider. Die Annahmen, die den zukunftsgerichteten Aussagen zugrunde liegen, basieren auf Informationen, die Newcore derzeit zur Verfügung stehen. Obwohl die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen auf Annahmen beruhen, die das Management von Newcore für vernünftig hält oder zu diesem Zeitpunkt für vernünftig hielt, kann Newcore seinen Anlegern nicht versichern, dass die tatsächlichen Ergebnisse mit solchen zukunftsgerichteten Aussagen übereinstimmen werden, da es andere Faktoren geben kann, die dazu führen können, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Zukunftsgerichtete Informationen beinhalten auch bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften des Unternehmens wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in den zukunftsgerichteten Informationen ausgedrückt oder impliziert werden. Zu diesen Faktoren gehören unter anderem: Risiken im Zusammenhang mit dem spekulativen Charakter des Geschäfts von Newcore; das formative Entwicklungsstadium von Newcore; die finanzielle Lage von Newcore; mögliche Schwankungen der Mineralisierung, des Gehalts oder der Gewinnungsraten; die tatsächlichen Ergebnisse der laufenden Explorationsaktivitäten; Schwankungen der allgemeinen makroökonomischen Bedingungen; Schwankungen der Wertpapiermärkte; Schwankungen der Kassa- und Terminpreise von Gold und anderen Rohstoffen; Schwankungen der Währungsmärkte (wie etwa

der Wechselkurs des kanadischen Dollars zum US-Dollar); Änderungen der nationalen und lokalen Regierung, der Gesetzgebung, der Besteuerung, der Kontrollen, der Vorschriften und der politischen oder wirtschaftlichen Entwicklungen; Risiken und Gefahren, die mit dem Geschäft der Mineralexploration, -erschließung und des Bergbaus verbunden sind (einschließlich Umweltgefahren, ungewöhnlicher oder unerwarteter geologischer Formationen); das Vorhandensein von Gesetzen und Vorschriften, die den Bergbau einschränken könnten; die Beziehungen zu den Mitarbeitern; die Beziehungen zu und Ansprüche von lokalen Gemeinden; der spekulative Charakter der Mineralexploration und -erschließung (einschließlich der Risiken, die mit der Erlangung der erforderlichen Lizenzen, Genehmigungen und Zulassungen durch die Regierungsbehörden verbunden sind); und die Eigentumsrechte an Konzessionsgebieten.

Die hier enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen entsprechen dem Stand der Dinge zum Zeitpunkt, als diese Pressemitteilung erstellt wurde. Newcore ist nicht verpflichtet, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren, weder aufgrund neuer Informationen oder zukünftiger Ereignisse bzw. Ergebnisse noch aus sonstigen Gründen, es sei denn, dies wird in den geltenden Wertpapiergesetzen ausdrücklich gefordert. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Informationen als wahrheitsgemäß herausstellen. Tatsächliche Ergebnisse und zukünftige Ereignisse können unter Umständen wesentlich von solchen Aussagen abweichen. Die Leser sollten sich daher nicht vorbehaltlos auf zukunftsgerichtete Informationen verlassen.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Minenportal.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/574830--Newcore-Gold-durchteuft-bei-Bohrungen-184-g-t-Gold-auf-10-m-und-306-g-t-Gold-auf-130-m.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).